

Joseph Haydn (1732-1809)

Quartett B-Dur, op. 50 Nr. 1, Hob. III:44 (1787)

(Nr. 1 der sog. Preußischen Quartette)

Allegro
Adagio non lento
Menuetto: Poco allegretto
Finale: Vivace

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Quartett F-Dur op. 59 Nr.1 (1806)

(Nr.1 der sog. Rasumowsky-Quartette)

Allegro
Allegretto vivace e sempre scherzando
Adagio molto e mesto
Allegro. Thème Russe

Maurice Ravel (1875-1937)

Quartett F-Dur (1902-1903)

Allegro moderato. Très doux
Assez vif. Très rythmé
Très lent
Vif et agité

Modigliani Quartett

Philippe Bernhard, Violine

Loïc Rio, Violine

Laurent Marfaing, Viola

François Kieffer, Cello

Das Modigliani Quartett feiert 2013 sein zehnjähriges Bestehen und kann inzwischen mit Stolz auf eine beeindruckende Karriere blicken. Weltweit hat sich das Ensemble zu einem der meistgefragtesten Quartette der jungen Generation entwickelt, das in den wichtigsten Konzertsälen auftritt: in der Carnegie Hall und dem Lincoln Center in New York, im Théâtre du Châtelet und dem Auditorium du Louvre in Paris, der City of London Festival und Wigmore Hall in London sowie im Concertgebouw Amsterdam.

2004 machte das Quartett erstmals auf sich aufmerksam, als es den Frits Philips Wettbewerb für Streichquartette in Eindhoven gewann. 2005 folgte der 1. Preis beim Vittorio Rimbotti Wettbewerb in Florenz und 2006 ein weiterer 1. Preis bei den renommierten Young Concert Artists Auditions in New York.

Die vier Musiker des Modigliani Quartetts studierten in Paris am Conservatoire National Supérieur de Musique; als Quartett nahmen sie Unterricht beim Ysaye und Artemis Quartett sowie bei Walter Levin und György Kurtág. Seit 2008 veröffentlichte das Label Mirare vier CDs: die Einspielung von Haydn Quartetten wurde mit dem Grand Prix du Disque ausgezeichnet, die Mendelssohn Aufnahme war CD des Monats im „Fono Forum“. Eine weitere CD widmet sich Jugendwerken von Mozart, Schubert und Arriaga.

Dank der großzügigen Unterstützung von privaten Sponsoren spielt das Quartett auf vier außergewöhnlichen alten italienischen Instrumenten: Philippe Bernhard - Violine von Giovanni Battista Guadagnini von 1780, Loïc Rio - Violine von Alessandro Gagliano von 1734, Laurent Marfaing - Viola von Luigi Mariani von 1660, François Kieffer - Cello von Matteo Goffriller von 1706.

<http://www.kdschmid.de/kuenstlerprofil/items/modigliani-quartett.html>

Mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Frankfurt am Main